

Dieses Informationsblatt enthält nützliche Informationen zur Risikoanalyse, die von Arbeitgebern gemäß Artikel 16 des Königlichen Erlasses vom 20.05.2016 zum Schutz der Sicherheit und Gesundheit von Arbeitnehmern vor elektromagnetischen Feldern am Arbeitsplatz, durchzuführen ist.

1. Ergebnisse der "Prüfung auf die Belastung durch elektromagnetische Felder", durchgeführt gemäß dem Standard EN 62311 (Bewertung von elektrischen und elektronischen Einrichtungen in Bezug auf Begrenzungen der Exposition von Personen in elektromagnetischen Feldern (0 Hz - 300 GHz)), von der Cetecom ICT Services GmbH und autorisiert am 8.Juni 2016.

For considering worst-case conditions all measurements were performed at smallest possible distance from the device under test. Limits shown in the tables below are the lowest ones within the 5 wideband frequency ranges of the field probes applied.

Due to limitations of test equipment the frequency ranges of < 100 kHz and > 6 GHz for E-field have been omitted.

The tests have been performed in transmit mode and additionally in idle.

GSM 900 MHz E-field (V/m)						
test position	distance (cm)	Ch 975 / 880.2MHz	Ch 37 / 897.4 MHz	Ch 124 / 914.8MHz	Limit V/m	E-field probe
right	0	30.7	30.0	29.0	41	EF0691
front	0	18.5	--	--	41	EF0691
left	0	22.2	--	--	41	EF0691
top	0	22.6	--	--	41	EF0691
bottom	0	29.2	--	--	41	EF0691

Table 1: Test results E/field GSM 900 MHz

GSM 1800 MHz E-field (V/m)						
test position	distance (cm)	Ch 512 / 1710.2MHz	Ch 698 / 1747.4MHz	Ch 885 / 1784.8MHz	Limit V/m	E-field probe
right	0	18.9	18.8	20.1	58	EF0691
front	0	--	--	14.9	58	EF0691
left	0	--	--	15.3	58	EF0691
top	0	--	--	20.6	58	EF0691
bottom	0	--	--	18.8	58	EF0691

Table 2: Test results E/field GSM 1800 MHz

description	distance	E(V/m) 100 kHz – 6GHz	Limit V/m
worst case	0	0.3	28

Die in obenstehender Tabelle angegebenen Grenzwerte entsprechen den in der Empfehlung des Rates Nr. 1999/519/EC vom 12. Juli 1999 zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung gegenüber elektromagnetischen Feldern festgelegten Referenzwerten.

2. Ergebnis der Prüfung: Es sind keine Schutzmaßnahmen erforderlich.

Diese Ergebnisse zeigen, dass die außerhalb der Satellic OBU gemessenen elektromagnetischen Felder die Grenzwerte der Belastung der Bevölkerung durch elektromagnetische Felder nicht überschreitet. Dies bedeutet, dass die Verwendung der Satellic OBU kein Risiko für die Öffentlichkeit (eingeschlossen Frauen während der Schwangerschaft und Trägern von Herzschrittmachern) darstellt.

Darüber hinaus bedeuten die Ergebnisse, dass keine der im Anhang 3, Tabelle B1, des Königlichen Erlasses vom 20.05.2016 zum Schutz der Sicherheit und Gesundheit von Arbeitnehmern vor den Risiken elektromagnetischer Feldern am Arbeitsplatz beschriebenen Maßnahmenschwellen überschritten wird. Entsprechend der unverbindlichen Durchführungsvorschriften der Richtlinie 2013/35/EU ist damit eine ergänzende Untersuchung nicht erforderlich. Zusammengefasst bedeutet dies, dass keine Schutzmaßnahmen notwendig sind.